



Forst Pfungen

Seite 5

Familienverein Samichlaus

Seite 14

Adventsfenster 2018

Seite 15

Jungfeuerwehr

Seite 17

Kirchen

Seiten 20 - 23

Veranstaltungskalender

Seite 24

BINDE-STRICH

Das Bindestrichteam braucht Unterstützung

Wir suchen eine Redaktorin oder ein Redaktor

Du interessierst Dich für das Dorfgeschehen und hast Freude am Gestalten. Bei uns hast Du die Möglichkeit dies in 3 – 4 Bindestrichausgaben pro Jahr umzusetzen.

Zu Deinen Aufgaben gehören

- Korrespondenz mit Vereinen, Firmen und der Druckerei
- Aufbereitung der eingereichten Text- und Bildmaterialien
- Gestaltung der Zeitung

Was du mitbringst

- Gute Deutschkenntnisse
- Selbständiges strukturiertes Arbeiten
- Solide Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Gute Kenntnisse der gesamten MS-Office-Palette
- Erfahrung mit den Programmen InDesign und Photoshop von Vorteil

Pro Ausgabe muss mit einem Zeitaufwand von ca. 16 Stunden gerechnet werden.

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, dann melde Dich bei
Clarissa Müsken 079 / 341 38 34
oder via mail redaktion@dorfzeitung-bindestrich.ch

Aus der Verhandlung des Gemeinderates

Gemeindeversammlung vom 29.11.2018 Geschäftsliste

Den Stimmberechtigten werden folgende Geschäfte zur Beschlussfassung vorgelegt:

1. Voranschlag 2019 - Genehmigung und Festsetzung des Steuerfusses auf 117%
2. Ersatzanschaffung eines Forstraktors, Verpflichtungskredit der Gemeindeversammlung vom 28.09.2017 – Kreditabrechnung
3. Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz
 - a) Anfrage von Markus Bürki betr. Verkehrsregime Breiteackerstrasse

Die Akten liegen am Schalter der Einwohnerkontrolle zur Einsichtnahme auf; am Schalter können die beleuchtenden Berichte (alt: Weisungen) bezogen werden.

Die Publikation erfolgte am 30.10.2018.

Link: www.pfungen.ch/de/verwaltung/rechtsgueltigeamtlichepublikationen

Ersatzwahl eines Mitgliedes der Schulpflege für den Rest der Amtsdauer 2018 – 2022

Der Gemeinderat Pfungen hat mit Beschluss vom 29.10.2018 entschieden:

Für den Rest der Amtsdauer 2018 bis 2022 wird als Mitglied der Schulpflege Pfungen als gewählt erklärt:

- Elvira Rütimann, 1979, Sonnenbergstrasse 1a, 8422 Pfungen

Die Publikation erfolgte am 02.11.2018.

Link: www.pfungen.ch/de/verwaltung/rechtsgueltigeamtlichepublikationen

Gebührentarif

Der Gemeinderat hat den Gebührentarif festgesetzt und mit Datum vom 05.10.2018 öffentlich publiziert. Vorbehaltlich allfälliger Einsprachen wird der Gebührentarif per 01.12.2018 in Kraft gesetzt.

Mit der Totalrevision des Gemeindegesetzes wurde die VOGG per 01.01.2018 aufgehoben. Damit fehlt ab diesem Zeitpunkt für einen Teil der kommunalen Gebühren eine genügende Rechtsgrundlage. Nach Wegfall dieser Grundlage sind die Gemeinden gemäss neuem Gemeindegesetz gehalten, selbst Rechtsgrundlagen zu schaffen, damit sie rechtsgültig Gebühren erheben dürfen.

Die Grundlagen der Gebührenerhebung sind gemäss Art. 13 Abs. 2 der Gemeindeordnung vom 24.09.2018 von den Stimmberechtigten festzulegen. Das bedeutet, die gesetzliche Grundlage muss zumindest den Kreis der Abgabepflichtigen, den Gegenstand der Abgabe und die Bemessungsgrundlage für die Abgabe festhalten. Nach

den Bemessungsgrundlagen berechnet die Exekutive sodann die Höhen der Gebühren im Einzelnen und hält sie in einem Gebührentarif fest. Im Weiteren darf die Exekutive sogenannte Kanzlei- oder Verwaltungsgebühren direkt festlegen. Das sind Gebühren, die niedrig sind und für Routinehandlungen verlangt werden. Die rechtsanwendenden Stellen wie z.B. die Polizei- oder Baubewilligungsbehörde usw. setzt die individuelle Gebühr letztlich für den Einzelfall fest.

Der Gebührentarif kann unter folgendem Link eingesehen werden:

www.pfungen.ch/de/verwaltung/rechtsgueltigeamtlichepublikationen

Zustimmung zur Erteilung der Aufgebotskompetenz für die ZSO Winterthur-Land an die Feuerwehr

Mit Wirkung auf den 01.01.2019 wird dem Kommando des Feuerwehrzweckverbandes Pfungen-Dättlikon die Aufgebotskompetenz für die Einsatzkräfte der ZSO Winterthur-Land erteilt.

Der Verbandsvorstand Zweckverband Zivilschutz Winterthur-Land beantragt den Verbandsgemeinderäten, dass die Kompetenz für das Aufgebot des Zivilschutzes im Einsatzfall an die jeweilige Feuerwehr innerhalb des Verbandsgebietes delegiert wird.

Der Zivilschutz ist eine Organisation zweiter Staffel. Das heisst er kommt bei Grosseignissen, Katastrophen und Notlagen ergänzend zu den Mitteln der ersten Staffel (insbesondere Feuerwehr) zum Einsatz. Der Zivilschutz wird im Einsatzfall mittels Telefonalarmierung aufgeboden. Diese Art der Alarmierung und der fehlende Bereitschaftsdienst führen zu verhältnismässig langen Reaktionszeiten bis zum Eintreffen der Zivilschutz-Einsatzkräfte am Schadensplatz. Deshalb ist es zentral, dass die Partnerorganisationen (Feuerwehr) bei Feststellung von grösseren Ereignissen die Möglichkeit hat durch rasches Auslösen des Zivilschutzaufgebotes diese Frist positiv zu beeinflussen. Nur so ist die angestrebte verbesserte Zusammenarbeit zwischen den Partnern des Bevölkerungsschutzes möglich.

Einbürgerungen

Mit Beschluss des Gemeinderates Pfungen werden folgende Personen in das Bürgerrecht der Gemeinde Pfungen aufgenommen:

- Gerhard van Ojik, von Niederlande, Dürrenrainstrasse 23, 8422 Pfungen
- Nuray Yoldemir-Tekin, von Türkei,

Ziegeleistrasse 4, 8422 Pfungen

Vernehmlassungen

Der Rat nimmt zu folgenden Vorlagen im Rahmen der Vernehmlassungen Stellung

- Gesamtrevision Nutzungsplanung Neftenbach, Anhörung gemäss § 7 der Planungs- und Baugesetze
- Verordnung über die Ausbildungspflicht in der Langzeitpflege
- Kantonales Geoinformationsgesetz (Änderung) und Leitungskatasterverordnung (Neuerlass)
- Entwurf für die Änderung des Energiegesetzes

Bewilligungen

Der Rat bewilligt unter Auflagen und Bedingungen folgende Anlässe

30. November und 1. Dezember 2018
Turnverein Abendunterhaltung 2018

30. November und 1. Dezember 2018
Musikverein Abendunterhaltung 2018

Pfungen, 5. November 2018
Gemeindeschreiber
Stephan Brügel

Feuerungskontrolle Gemeinde

Saubere und sparsame Feuerungen sind ein wesentlicher Beitrag zur Luftreinhaltung und somit zur Erhaltung unserer Gesundheit. Deshalb verlangt die Luftreinhalteverordnung (LRV) die regelmässige Kontrolle der Öl- oder Gasheizungen und der Holzfeuerungen.

Die Organisation der Feuerungskontrolle von Öl-, Gasfeuerungen bis 1000 kW und Holzfeuerungen bis 70 kW wurde im Kanton Zürich an die Gemeinden und Städte übertragen.

Öl- und Gasfeuerung



Der Bund verlangt mit der Luftreinhalteverordnung (LRV), dass Öl- und Gasheizungen einer regelmässigen Kontrolle unterzogen werden. Dabei unterscheidet man grundsätzlich zwei obligatorische Kontrollarten, die nachstehend beschrieben sind.

Ölfeuerungen

- Die Erst- oder Abnahmekontrolle von neuen oder sanierten Anlagen wird ausschliesslich durch einen amtlichen Feuerungskontrolleur der Gemeinde durchgeführt. Sie ist vergleichbar mit einer Garantieabnahme (kostenlos). Dies gibt dem Betreiber die Sicherheit, dass die Anlage korrekt arbeitet und die Emissionsgrenzwerte nach der LRV eingehalten werden.
- Die Routinekontrolle findet alle zwei Jahre statt und wird durch einen amtlichen Feuerungskontrolleur oder durch eine anerkannte Fachfirma durchgeführt.

Gasfeuerungen

- Die Erst- oder Abnahmekontrolle von neuen oder sanierten Anlagen wird ausschliesslich durch einen amtlichen Feuerungskontrolleur der Gemeinde durchgeführt. Sie ist vergleichbar mit einer Garantieabnahme (kostenlos). Dies gibt dem Betreiber die Sicherheit, dass die Anlage korrekt arbeitet und die Emissionsgrenzwerte nach der LRV eingehalten werden.
- Die Routinekontrolle findet alle vier Jahre statt und wird durch einen amtlichen Feuerungskontrolleur oder durch eine anerkannte Fachfirma durchgeführt.

Feuerungskontrolle Holzfeuerungen bis 70 Kw



- In Holzfeuerungen bis 70 kW darf nur trockenes und naturbelassenes Holz und kein Restholz, das bemalt, beschichtet, verleimt oder in anderer Weise behandelt oder belastet ist, verbrannt werden.
- Die Verordnung zum Massnahmenplan Luftreinhaltung des Kantons Zürich schreibt fest, dass bei allen Holz-zentralheizungen alle zwei Jahre eine Emissionsmessung gemäss Messem-pfehlungen Feuerungen durchgeführt werden muss.
Als Holz-zentralheizung gilt eine zentrale Heizstelle, die einen oder mehrere Räume oder Gebäude mittels Wasser als

Trägermedium mit Wärme versorgt. Öfen und Herde mit eingebautem Heizregister (wassergeführt) gelten auch als Holzzentralheizungen (z.B. Zentralheizungsherde).

- Zudem gilt, dass Holzfeuerungen in der Regel nur einmal täglich angefeuert werden dürfen. Sie sind mit einem entsprechenden Wärmespeicher auszurüsten. Deshalb sind Holzzentralheizungen so auszurüsten, dass sie eine ausreichende Wärmeversorgung sicherstellen. Holz-zentralheizungen mit automatischer Beschickung sind ohne Glutbettunterhalt zu betreiben, soweit dies technisch und betrieblich möglich ist. Andernfalls ist der Glutbettunterhaltsbetrieb auf vier Stunden pro Anfeuerung zu beschränken.
- Für Einzelraumfeuerungen gilt weiterhin die Sichtkontrolle.
Als Einzelraumfeuerung gilt ein Herd oder eine Holzfeuerung, welche vorrangig zur Beheizung eines Raumes verwendet werden. Namentlich sind dies Raum-heizer, Einzelherde, Kachel-, Schweden-, Speicheröfen, Kamineinsätze und offene bzw. geschlossene Cheminée.
Nicht kontrollpflichtig sind Holzfeuerungen, in denen weniger als 200 kg Holz pro Jahr verbrannt werden (entspricht ca. 0.5 Ster).

Termin:

Die Kontrollen sind bis Ende Januar 2019 durchzuführen!

Auskunft:

Hanspeter Hoffmann 079 370 78 06
werkpfungen@bluewin.ch

«Ich will von der AHV eine Vollrente. Was ist dafür notwendig?»

Die Antwort finden Sie hier:
www.svazurich.ch/renten

SVA Zürich

Amtliches Gemeinde Dättlikon

Neue Finanzverwalterin ab

1. November 2018

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 30. Oktober 2018 Elisabeth Koller als neue Finanzverwalterin mit einem Arbeitspensum von 80 Prozent gewählt. Sie konnte ihre neue Stelle sofort per 1. November 2018 antreten. Das Sozialsekretariat wird bis auf Weiteres durch Gemeindeschreiber Beat Maugweiler geführt.

Ersatzwahl Schulpflege Dättlikon

Der Gemeinderat hat am 2. Oktober 2018 Yvonne Adam als Präsidentin und Dominic Schuhmacher als neues Mitglied der Schulpflege Dättlikon gewählt.

Umfahrungsstrasse Verkehrssicherheit

Der Gemeinderat hat dem kantonalen Tiefbauamt mit Datum vom 12.09.2018 eine Anfrage zum Ersatz der ehemaligen Geländer an der Umfahrungsstrasse eingereicht. Auf Grund einer Beurteilung vor Ort und gemäss aktuellen Normvorgaben wird eine zusätzliche Anbringung eines Leitschranksystems nicht als notwendig erachtet. Aufgrund dieser Ausgangslage hat das Tiefbauamt deshalb beschlossen, anderweitige Massnahmen zu definieren. Der talseitige Strassenrandabschluss soll im Zusammenhang mit den aktuellen Sanierungsarbeiten mit einem Randstein oder einer Stellplatte ersetzt werden, um die optische Wahrnehmbarkeit des Strassenrands zu verdeutlichen. Des Weiteren werden gemeinsam mit der Kantons-polizei zusätzliche Signalisations- und Markierungsmassnahmen geprüft.

Voranschlag 2019 der Politischen Gemeinde

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2019 der Politischen Gemeinde Dättlikon genehmigt. Dieser schliesst in der Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 207'700 ab. Bei einem zu deckenden Gesamtaufwand von Fr. 5'563'200 und einem Ertrag (ohne ordentliche Steuern) von Fr. 2'787'900 wird ein zu deckender Aufwandüberschuss von Fr. 2'775'300 ausgewiesen. Bei einem mutmasslichen einfachen Gemeindesteuerertrag im Umfang von Fr. 2'616'666.67 und einem Steuerfuss von 114% ergeben sich Steuererträge in der Höhe von Fr. 2'983'000.

Gemeindeversammlung 06.12.2018

An der Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Dättlikon vom Donnerstag, 6. Dezember 2018, 20.00 Uhr, werden folgende Traktanden behandelt:

- Genehmigung des Voranschlages 2019 der Politischen Gemeinde und Festsetzung des Steuerfusses auf 114% der einfach Staatssteuer
- Allfällige Anfragen (§ 17 Gemeindegesetz)

Gebührentarif

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 30. Oktober 2018 den Gebührentarif gestützt auf Art. 5 der Gebührenverordnung erlassen. Dieser wird per 1. Januar 2019 in Kraft gesetzt.

Situation Trinkwasser

Leider hat sich die Lage der geringen Quellwasserzuläufe durch die anhaltende Trockenheit im Sommer noch nicht entspannt. Die Wasserversorgung Dättlikon muss deshalb immer noch eine grosse Menge an Trinkwasser von der Wasserversorgung Pfungen zukaufen, weshalb die Kosten der Wasserbeschaffung nach wie vor extrem hoch sind. Der Gemeinderat ist Ihnen daher dankbar, wenn Sie weiterhin umsichtig und sparsam mit dem Trinkwasser umgehen.

Neue Adresse Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung Dättlikon zieht um und ist ab 19. November 2018 an folgender Adresse zu finden: Ausserdorf 14, 8421 Dättlikon. Die Telefonnummern bleiben unverändert.

Geschwindigkeitsauswertungen

Der Gemeinderat hat das Geschwindigkeitsmessgerät während der Zeit vom 6. September bis 20. Oktober 2018 an der Berghofstrasse (Zone 30) aufstellen lassen und damit die Daten der Fahrzeuge in beiden Richtungen erfasst.

In Fahrtrichtung Berghof wurden insgesamt 1347 Fahrzeuge erfasst. Der Messwert V85 (km/h) beträgt 32, die Geschwindigkeitsübertretung liegt bei 24.80 %.

Messwerte:

<= 20 km/h	21 %
21 – 30 km/h	54 %
31 – 40 km/h	24 %
41 – 50 km/h	1 %
>= 51 km/h	0 %

In Fahrtrichtung Umfahrungsstrasse wurden insgesamt 1279 Fahrzeuge erfasst. Der Messwert V85 (km/h) beträgt 32, die Geschwindigkeitsübertretung liegt bei 21.47 %.

Messwerte:

<=20 km/h	24 %
21 – 30 km/h	55 %
31 – 40 km/h	20 %
41 – 50 km/h	1 %
>= 51 km/h	0 %

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Dienstag, 20. November 2018 (von 17.00 bis 18.30 Uhr) im Gemeindehaus Dättlikon (Ausserdorf 14) Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie sich telefonisch oder per E-Mail beim Gemeindeschreiber anmelden, nach Möglichkeit unter Angabe des zu diskutierenden Themas.

Der Schreiber:
B. Maugweiler



Da fehlt doch etwas.....



Zugegeben, diese Lücke ist im Moment noch fiktiv und kann tatsächlich erst im Modell visuell geschlossen werden. Wir möchten das Geheimnis noch vor Weihnachten lüften und laden die interessierten Dättliker/innen gerne ein, am

Freitag, den 14. Dezember um 19:30 Uhr im Mehrzweckraum des Schulhauses

unsere Informationsveranstaltung zu besuchen. Neben der Vorstellung des Bauprojektes offerieren wir Ihnen an diesem Abend gerne auch einen Becher Glühwein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alterswohnungen Dättlikon AG
Verwaltungsrat

Forstbetrieb Pfungen

Deckreisigverkauf 2018



für Pfungen und Dättlikon beim Forsthaus Bläuttschi Pfungen
Samstag, 17. November 2018

10:30 bis 12:30

Montag, 19. November 2018

17:00 bis 18:00

Die Zufahrt zum Forsthaus ist gestattet.

Preis pro Bund abgeholt:

Fichte/Rottanne	Fr. 15.--
Weisstanne	Fr. 20.--

Weisstannenäste zur Dekoration werden pro Stück verkauft.

Hauslieferung:

Zusätzlich pro Lieferung Fr. 20.--

Christbaumverkauf in Pfungen am Samstag 22. Dezember 2018

von 11:00 bis 12:30 Uhr

Im Gebiet Hagenwis (vis a vis Salhof)

Christbaum direkt ab Wald!

Sie können Ihren Baum (Rottanne) in der Christbaumkultur Hagenwis selbst auslesen.

Bleiben Sie einen Moment in der Natur zu einem Glas Glühwein oder einem Punsch und wärmen Sie sich an einer Finnenkerze.



Christbaumverkauf in Dättlikon am Samstag, 22. Dezember 2018

von 10:30 bis 11:00 Uhr (Rottannen)

bei der Sammelstelle im Ausserdorf.

Selbstverständlich sind auch Sie am Verkauf in Pfungen herzlich willkommen.

Forstbetrieb Pfungen

Schule Pfungen

Aus der Mappe der Schulleitung

Ganz schön kompetent!

Nachdem im Kindergarten und der Primarschule diesen Sommer mit dem Lehrplan 21 (LP21) gestartet wurde, zieht die Sekundarschule im Sommer 2019 nach. Immer wieder wurde bezüglich des neuen Lehrplans verkündet: «Die mit der Kompetenzorientierung verbundenen Veränderungen sind weder einschneidend noch bahnbrechend. Sie schliessen an Entwicklungen an, die an Schulen bereits heute stattfinden [...]» (Quelle: Erziehungsdirektorenkonferenz D-EDK).

Im Februar dieses Jahres haben wir im Bindestrich schon einmal zur Kompetenzorientierung einen Artikel veröffentlicht, inklusive dem oben beschriebenen Postulat der Erziehungsdirektoren-Konferenz.

Mit den kurzen Artikeln von Schülerinnen und Schülern der 1. Sek über ihren Schulstart kommen wir auf die Thematik «Nicht alles ist neu, vieles schliesst an bestehende Entwicklungen an» zurück.

Einerseits sind die Artikel ein spannender Einblick ins Schulleben unserer Jugendlichen, den wir Ihnen nicht vorenthalten möchten.

Andererseits lässt sich mit diesen Texten eine wunderbare Brücke zur Kompetenzorientierung schlagen. Die Kompetenzorientierung im LP21 ist ein Novum, das vielen nach wie vor wenig griffig erscheint. Zum Lesen der nachfolgenden Schülerartikel muss quasi eine andere Brille aufgesetzt werden, die sich auf die Definitionen der «überfachlichen Kompetenzen» des Lehrplans abstützt. Diese teilen sich in drei Bereiche auf: personale, soziale und methodische Kompetenzen. Für diesen Artikel geht es ganz spezifisch um die personalen Kompetenzen (Selbstreflexion, Selbstständigkeit und Eigenständigkeit).

Personale Kompetenzen

Zur genaueren Definition dieser überfachlichen Kompetenz, finden Sie hier einen vereinfachten Auszug aus dem Lehrplan 21 (<https://zh.lehrplan.ch> > Grundlagen > Überfachliche Kompetenzen oder QR-Code):

Selbstreflexion:

Eigene Ressourcen kennen und nutzen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- können eigene Gefühle wahrnehmen



und situationsangemessen ausdrücken.

- können ihre Interessen und Bedürfnisse wahrnehmen und formulieren.

Selbstständigkeit:

Schulalltag und Lernprozesse zunehmend selbstständig bewältigen, Ausdauer entwickeln

Die Schülerinnen und Schüler ...

- können sich in neuen, ungewohnten Situationen zurechtfinden.
- können Herausforderungen annehmen und konstruktiv damit umgehen.

Eigenständigkeit:

Eigene Ziele und Werte reflektieren und verfolgen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- können sich eigener Meinungen und Überzeugungen bewusst werden und diese mitteilen.
- können aufgrund neuer Einsichten einen bisherigen Standpunkt ändern; sie können in Auseinandersetzungen nach Alternativen oder neuen Wegen suchen.

Wenn Sie nun die Artikel der Schülerinnen und Schüler mit dieser kompetenzorientierten Brille lesen, wird zum einen griffig, was Kompetenzorientierung meint und zum anderen gewinnen Sie die Erkenntnis, wie kompetent diese Jugendlichen schon sind.

Zu guter Letzt zeigt es, dass der Lehrplan 21 an bestehende Entwicklungen anschliesst. Viel Vergnügen mit den Texten von Kevin, Serena, Ebrar und Celia aus der 1. Sek.

Vielen Dank an die vier Jugendlichen, dass ihr uns einen Einblick in euer Schulleben gewährt und Gratulation zu euren wunderbaren Texten.

Schulleitung Schule Pfungen
E. Jenny, T. Stierli, F. Ingold



Kevin, Serena, Ebrar und Celia (1. Sek)

Meine ersten sieben Wochen auf der Sek Pfungen

Ich, Celia, bin schon knapp sieben Wochen hier, in der Sek Pfungen im Schulhaus Seebel. Es gefällt mir gut und ich werde Ihnen jetzt etwas über meinen Alltag im Seebel erzählen.

Als ich mich mit meiner besten Freundin, Rahel, am ersten Schultag bei uns in Dättlikon in der Tiefgarage traf, waren wir beide ziemlich aufgeregt. Fünf Wochen davor waren wir noch die ältesten vom Schulhaus Mettlen und hatten keine Ahnung, wie es in Pfungen noch genauer in der Sek ist. Als wir dann ca. um 7.10 Uhr schon unten waren, standen wir ein wenig abseits und quatschten miteinander, bis wir in den Singsaal gingen, wo uns die Lehrer begrüßten und sich nacheinander vorstellten. Danach machten wir ein Spiel, damit wir uns besser kennenlernten und machten unendlich viel Organisatorisches. Manchmal, muss ich zugeben, kam ich überhaupt nicht mehr mit und musste immer Rahel fragen, was, wie, wo (obwohl sie es manchmal auch nicht wusste.) Da wir früher in einem kleinen Schulhaus in die Schule gingen, verirrten wir uns am Anfang fast im grossen Seebel. Nach der grossen Pause, hatten wir normal Schule und gewöhnten uns von Tag zu Tag mehr daran, dass wir jeden Tag mindestens einmal den Eich hochmüssen, auch wenn das Wetter kein Erbarmen zeigt. Nach den ersten zwei Wochen teilte uns Frau Wacker mit, dass die Schonungsfrist endgültig vorbei ist.

Naja, das war jetzt nicht gerade die beste Nachricht, aber es ist so und wir können es nun mal nicht ändern. Mittlerweile finde ich es überhaupt nicht mehr schlimm, denn ich habe mich langsam daran gewöhnt, mehr Hausaufgaben zu machen und das in so vielen Fächer. Apropos Fächer, die haben sich auch geändert, zum Beispiel wurde M&U in drei Fächer aufgeteilt, nämlich

Geschichte, Geografie und Naturlehre. Die anderen Fächer sind eigentlich genau gleich geblieben, abgesehen davon, dass wir jetzt zusätzlich auch noch Kochen haben. Die Zeiten sind auch ganz anders. Jetzt beginnt die Schule für uns nämlich jeden Tag um 7.30 Uhr, geht bis um 12.00 Uhr, beginnt um 13.45 Uhr und der Tag endet am Montag und Dienstag um 16.15 Uhr und an den anderen drei Wochentagen um 15.25 Uhr (ausser Mittwoch, versteht sich).

Aber ich muss sagen, ich habe mich gut eingelebt, auf Schweizerdeutsch gesagt, richtig „lässige“ Freundinnen und ein tolles Lehrerteam.

Sooo, das waren schon viele Informationen über die Schule Pfungen aber ich denke, es hat sich gelohnt

Celia Rüeegg, 1. Sek

Meine ersten Wochen in der Sek Pfungen

Ich berichte über meine ersten Wochen in der Sek Pfungen. Ich hatte in der Sek einen guten Start. Was ich zur Sek sagen kann: Es ist auf jeden Fall anstrengender als die Primarschule und man hat mehr Stress, aber das ist auch gut so, denn dann lernt man mit dem Stress umzugehen.

Am ersten Tag haben sich alle Leute, die jetzt in die erste, zweite oder dritte Sek kommen versammelt und dort die neuen Lehrer/innen kennen gelernt. Für die Sechstklässler war das meiste neu. Wir haben dann zuerst unsere neuen Lehrer/innen kennen gelernt und die Leute aus Dättlikon. Weil Dättlikon keine Oberstufe hat, kommen alle Oberstüfler nach Pfungen in die Schule. Nachdem sind wir alle zu unseren Bezugslehrer/innen und haben uns in unseren Klassenzimmern eingerichtet. Am Anfang war es schwierig sich die vielen Klassenzimmern zu merken, weil es viele hatte und weil man meistens für jedes Fach in ein anderes Zimmer gehen muss. Unsere Lehrer/innen sind streng, aber meistens auch nett und lustig. Wir haben auch neue Fächer, die wir in der Primarstufe nicht hatten wie z.B Offener Unterricht auch OU genannt, das ist ein Fach, in dem wir Zeit haben, selbständig an unseren Plänen zu arbeiten. Meiner Meinung nach ein sehr praktisches Fach. Aber auch andere Bereiche wie Kochen und Geschichte, die zwei Fächer gefallen mir auch sehr gut, weil man sehr viel lernt. Unsere ersten Wochen sind bis jetzt relativ gut verlaufen und wir waren schon an zwei Ausflügen. Einmal sind wir mit dem Velo nach Dättlikon gefahren

und es war sehr anstrengend, weil es immer bergauf geht, aber der Rückweg war sehr amüsant, da es die ganze Zeit steil abwärts nach Pfungen geht. Der zweite Ausflug war in Winterthur, wir sind erneut zuerst mit dem Velo nach Winterthur gefahren bis zum Skills Park. Dort haben wir unsere Velos abgestellt und sind dann Urban Golf spielen gegangen. Urban Golf ist Golf spielen mitten in der Stadt. Es hat verschiedene Ziele, die man treffen muss, aber die Bälle sind weich, damit man nichts kaputt macht. Wir bildeten verschiedene Gruppen à je 5-7 Leuten und machten so die Stadt Winterthur unsicher :-). Nachdem wir fertig waren sind wir wieder mit dem Velo zurück nach Pfungen geradelt. Ich war nach diesem Ausflug tot müde, weil wir die ganze Zeit gelaufen und Velo gefahren sind.

Ich freue mich schon auf die ersten Herbstferien in der Sek und noch auf vieles, vieles mehr.

Ebrar Jakupi 1. Sek

Meine ersten Wochen in der Sek

Bald sind Herbstferien und ich möchte über meine ersten Wochen in der Sekundarschule berichten.

Ich war am Anfang sehr nervös, als ich den Singsaal betrat. Zu Beginn mussten sich alle Sek-Schüler im Singsaal treffen, weil Herr Ingold uns etwas über Star Wars erzählen wollte. Nach zwei Lektionen konnten wir endlich in das Zimmer von unserer Bezugslehrperson gehen. Für mich war alles sehr neu. Es hatte sehr viele Lehrpersonen und Zimmer. Wir hatten schon die ersten Aufträge bekommen. Die Woche fing sehr einfach an, aber später wurde es immer strenger. Französisch fing bei mir schon mit sehr vielen Hausaufgaben an. Nach den ersten Wochen ging die Anzahl Tests noch, doch dies änderte sich im Verlaufe der Zeit. Ich hätte es mir nicht so streng vorgestellt. Aber wir hatten zum Glück einen Journalordner bekommen, der mein Leben gerettet hatte. In den ersten Tagen hatten mich die vielen Schulzimmer und die vielen Lehrer/innen verwirrt. Aber nach zwei Wochen konnte ich meinen Stundenplan schon auswendig. Französisch bereitet mir jetzt am meisten Mühe, aber Englisch fällt mir sehr leicht. Die OU-Stunden gefallen mir in der Sek am meisten. Was mir gar nicht gefällt ist, dass ich jeden Tag den schweren Rucksack tragen muss. Nach etwa drei Wochen bekamen wir endlich das iPad. Ich hoffe, dass es nach den Herbstferien, so wie in

diesen ersten sieben Wochen weiter geht, aber dass es nicht strenger wird. Nun freue ich mich auf meine ersten Herbstferien in der Sek.

Kevin Thayanantha, 1. Sek

Meine ersten Wochen in der Sekundarschule

Ich werde euch über meine ersten Wochen in der Sekundarschule erzählen.

Die erste Woche war ziemlich toll aber auch gleichzeitig anstrengend. Wir bekamen ganz viel Material. Ich freute mich so sehr auf die Journalordner, welche die Primarschüler für uns als Abschiedsgeschenk mit vielen lieben Wünschen drauf gebastelt haben. Die Leuchtstifte sind auch sehr cool. Den Journalordner brauchten wir schon am ersten Tag, denn wir mussten alle den Stundenplan einordnen und viele andere Blätter. Am ersten Tag war meine erste Lektion Kochen. Ich freute mich sehr auf das Kochen, weil ich zum ersten Mal ganz alleine mit Freunden richtig kochen wollte und es macht mir auch noch jetzt Riesenspass. In der ersten Woche wollte ich unbedingt neue Freundinnen kennenlernen und das habe ich auch. Ich habe alle Mädchen kennengelernt und ich hab mich sehr gefreut, denn sie sind alle sehr lustig und nett. Mein Lieblingsfach war immer Französisch aber seitdem ich in der Sekundarschule bin, ist mein Lieblingsfach Englisch. Trotzdem war ich etwas überfordert. Wir haben so viele Sachen bekommen. Ich musste immer an alles dran denken und das war sehr schwierig. Unsere Lehrerinnen sagten uns immer wieder, dass wir in ein paar Tagen alles wissen und auch wo die Klassenzimmer sind und so weiter. Ich konnte mir das gar nicht vorstellen, aber es wurde alles immer besser und besser.

Das war ein Einblick über meine ersten Wochen in der Sekundarschule.

Serena Spina, 1. Sek

rega 

Weil Sie wissen,
was wir tun.

Jetzt Gönner werden: www.rega.ch

Schule Dättlikon

Konstituierung der Schulpflege Dättlikon

Die Schulpflege hat sich für die restliche Amtsdauer 2018 – 2022 neu konstituiert:

Yvonne Adam, Schulpräsidentin
Ressort Präsidium + Personal

Konstantin Benz, Vizepräsident
Ressort Liegenschaften + Informatik

Sabine Frischknecht
Ressort Betreuung + Schüler Oberstufe

Ursula Wanner
Ressort Schüler Primarstufe + Dienste

Dominic Schuhmacher
Ressort Finanzen + Schulentwicklung

Die Kontaktdaten der einzelnen Behördenmitglieder finden Sie auf der Webseite der Schule Dättlikon: www.schuledaettlikon.ch.

Räbeliechtli-Umzug Dättlikon Freitag, 2. November 2018



Auch dieses Jahr fand der traditionelle Räbeliechtli-Umzug statt. Die 10 Kisten Rären der Familie Keller wurden am Freitagmorgen zu Kunstwerken verarbeitet. Am Abend besammelten sich nach dem Eindunkeln knapp 100 Kinder mit Eltern, Lehrpersonen und Begleitpersonen beim Werkgebäude. Die wunderschön geschmückten Leiterwagen und die Rären der Kinder leuchteten um die Wette. Angeführt von Fackelträgern, der Dättliker Feuerwehr und bewundernden Blicken von Zuschauern am Strassenrand. Reich belohnt wurden alle auf dem Schulhausplatz: es gab feine Hot-Dogs, Punsch und Glühwein. Herzlichen

Dank der Schulpflege für die tatkräftige Mithilfe beim Verpflegen - danke auch dem Coop, fürs zusätzliche Wienerli-Sponsoring. Ein grosses Dankeschön dem Elternrat fürs Organisieren und der Feuerwehr fürs Mitmarschieren.

Schulleiterin Schule Dättlikon
Barbara Omoruyi

Sanierung des Schulbauwagens abgeschlossen



Nach 5 Jahren auf der Schulwiese der Schule Dättlikon und 40 Jahren auf Baustellen in Wind und Wetter war der grüne Wagen neben der Spielwiese nicht mehr der Ansehlichste. Im Rahmen eines Projektes für die Schüler/innen der Mittelstufe wurde der Wagen jetzt saniert. Das Interesse war so gross, dass 4 Schüler ausgelost werden mussten. Alles morsche Holz musste herausgetrennt werden, rostiges Metall wurde entfernt und ersetzt. Die Schülerinnen und Schüler pflanzten, schraubten, sägten und malten mit viel Freude und Engagement. Es war für sie eine neue Erfahrung im kreativen und handwerklichen Bereich. Sie konnten direkt erfahren, dass eine Aufgabe mehr Zeit in Anspruch nehmen kann als geplant und es dann Durchhaltevermögen benötigt. Jetzt steht er wieder gut da, der alte grüne Wagen. Die Spielsachen sind wieder sicher und wetterfest verstaubt.

Danke Morena, Eileen, Tobias und Ramon für Euren tollen Einsatz.

Es hat Spass gemacht mit Euch.



Pfungemer Dorfete 2019

Neues von der Pfungemer Dorfete 2019

Das Kern-OK Pfungemer Dorfete hat sich gebildet.

Dies setzt sich wie folgt zusammen:

Urs Fischer
Präsident, Bau

Reni Spaltenstein
Vize-Präsidentin, Werbung, Sponsoring

Inga Holzweiss
Aktuar, Homepage, Soziale Medien

Roger Vollenweider
Verkehr, Sicherheit

Claudia Aeberhard
Dekoration, Attraktionen

Adriano Tramèr
Kassier

Wir sind weiterhin auf der Suche nach Personen, die in einem Unterprojekt mitarbeiten möchten. Man kann sich dazu melden bei Urs Fischer, Salhof. Ein ganz herzliches Dankeschön allen, die sich bereit erklärt haben, sich für die Dorfete 2019 und somit für ein aktives Dorfleben zu engagieren! Die 1. Vereinssitzung Dorfete 2019 findet am Donnerstag, 13.12.2018, 20.00 Uhr, im neu eröffneten Restaurant Löwen statt.

Das OK Pfungemer Dorfete 2019

YOGA
für Menschen in jedem Alter

Bernadette Osswald
Rumstalstrasse 86
8408 Winterthur Telefon: 052 222 23 73
www.yoga-osswald.ch

Yoga-Kurse:

Wülflingen: Wolfbühlstrasse 22, Mi: 17.45–18.45 Uhr	Pfungen: Dorfstrasse 4, Mi: 9.00–10.00 Uhr
--	---

Melden Sie sich für eine kostenlose Probelektion an.

Alpenclub Pfungen

Herbstwanderung mit dem Alpenclub im unbekanntem Eriztal

Hand aufs Herz: Kennen Sie das Eriztal? Ich habe das Glück, einen wunderschönen Teil dieses Tales seit dem 7. Oktober 2018 zu kennen, weil ich einmal mehr mit dem Pfungener Alpenclub unterwegs war.



Nach der knapp dreistündigen Anreise mit dem Zug sind wir von Thun aus mit dem Postauto nach Schwarzenegg (920 m) im Eriztal angekommen. Die folgende, dreieinhalbstündige Wanderung führte uns über Wald-, Wiesen- und Feldwege, an weitverstreuten Bauernhöfen und Weilern vorbei. Kurze Auf- und Abstiege, haben wir geübten Wanderfreunde leicht gemeistert. Wir erfreuten uns an den so vielen wun-

derschönen Berner Häusern, welche sich im Stil „zu Gotthelfs Zeiten“ präsentierten. Blumengeschmückte Fenster und herrliche Blumen- und Gemüsegärten erfreuten unsere Herzen. Aufgefallen sind uns auch die friedlichen Kühe, die auf grünen Alpweiden weideten: Ausschliesslich Simmentaler.

Bei der Koppisbrügg machten wir Mittagstrast. Wir waren sehr überrascht über diesen idyllischen Rastplatz. Auf der gedeckten alten Holzbrücke befinden sich Holztische

und Bänke zum gemütlichen Verweilen.

Neben der Brücke ist eine tolle überdachte Feuerstelle mit einem Holzvorrat und allem nötigen Werkzeug, um ein prasselndes Feuer zu entfachen. Die grillierten Würste waren ein willkommener Hochgenuss nach diesem Hitzesommer mit schweizweitem Feuerverbot im Freien.

Bald ging es weiter nach Rütegg über Horrenbach-Buchen hinunter an den Fluss Zug, welchem wir auf dem angenehmen Wanderweg folgten, der zugleich auch ein Rätselweg mit Wettbewerbsfragen ist. So erreichten wir schliesslich unser Ziel Innereriz (1039 m). Im gemütlichen und ürtümlichen Landgasthof Säge gab es dann den wohlverdienten Start- bzw. Zielkaffee mit viel Nidle!

Unsere Gruppe setzte sich aus zwölf sympathischen, kollegialen und fröhlichen TeilnehmerInnen zusammen. Der lange Heimweg mit den ÖV gab uns die Gelegenheit, in angeregten Gesprächen zufrieden auf den erlebten Tag zurückzuschauen und unseren Wanderleiter zu loben für seine gute Organisation und seinen Einsatz für die Vorbereitungen. Danke, Andreas.

Theres Arn

P. S. Das Eriztal ist eine Reise wert:
<http://eriztal-tourismus.ch>



Familienverein Pfungen

Kerzenziehen



Kerzenziehen des Familienvereins 2018
Schon bald können wieder kreative bunte Kerzen gezogen werden! Dieses Jahr gibt es am Donnerstagabend, den 22.11.18 von 19.00-21.00 Uhr das Kerzenziehen speziell nur für Erwachsene und das Kerzenziehen für die allgemeine Öffentlichkeit findet (NUR) am Samstag, 24.11.2018, von 10.00-18.00 Uhr statt, im alten Kindergarten an der Dorfstrasse 22. Beim Arbeiten mit Wachs können Wachstropfen auf Schuhe oder Kleider gelangen, daher sind dementsprechend Kleider empfohlen, welche schmutzig werden dürfen. Wir bitten die Eltern, ihre Kinder beim Kerzenziehen selbst zu beaufsichtigen. Engagierte Helfer stehen bei Fragen und Unklarheiten gerne zur Verfügung. Im Kafi-Egge kann man sich wieder ausruhen, verweilen und verpflegen. Es werden selbstgebackene Kuchen, Kaffee/Tee und Getränke angeboten und auch das Hotdog-Angebot darf für den kleinen Hunger natürlich nicht fehlen. Wir freuen uns auf ein gemütliches Kerzenziehen!



Familienverein Pfungen
Kontakt: Maria Schneider, 044 810 01 60
oder 078 642 92 18, mariadudli@sunrise.ch
www.familienverein-pfungen.ch

wintifit

Zentrum für
*Fitness, Gesundheit und Therapie
in Pfungen und Winterthur*

Besuchen Sie uns an der «Winti Mäss»
vom 21. bis 25. November 2018 und profitieren
Sie von unserem Messeangebot.

37 Jahre
Qualität
www.wintifit.ch

Seniorenwanderung Pfunggen-Dättlikon

Wanderung vom 22. November 2018

Verschiebedatum: 29. November 2018

Dättlikon-Freienstein-Tössegg- Unterteufen

Zum ersten Mal wird die Wanderung für die Kurzwanderer am Anfang und nicht am Schluss verkürzt. Deshalb müssen die Kurzwanderer dies bis zum Meldeschluss der Wanderleitung mitteilen.

Hinfahrt Gruppe 1

Pfunggen ab: 09:47
Richtung Dättlikon

Hinfahrt Gruppe 2

Pfunggen ab: 16:16
Richtung Büalch

Embrach-Rorbas ab: 10:45 Bus
Richtung Teufen

Freienstein Post an: 10:52

Gruppe 1 nimmt den Kaffee in der Traube Dättlikon und wandert dann ca. 1 ¼ Stunden zum Freieneck in Freienstein, wo sie die Gruppe 2 von deren Kaffee wegholt. Alle zusammen wandern dann 1 Stunde (plus oder minus) bis zur Tössegg. Dort haben wir viel Zeit für das Mittagessen, bevor wir wieder alle zusammen zur Postauto-Haltestelle zum Schulhaus Teufen hinaufwandern, 25 Minuten gemäss Wanderwegweiser, für uns ein bisschen mehr. Beide Gruppen werden geführt sein.

Rückfahrt für alle

Teufen Schulhaus ab: 15:30 oder 16:00

Pfunggen an: 16:13 oder 16:43

Zum Mittagessen gibt es entweder Hacktäschi mit Kartoffelgratin oder Fischknusperli, beides mit kleinem Salatteller. Wer lieber Fisch nimmt, soll dies ebenfalls der Wanderleitung mitteilen. Ohne Avis bestellen wir das 1. Menü. Kosten für Essen unter 20 Fr., für Halbtax-Billet unter 6 Fr. An-/Abmeldung an die Wanderleitung bis und mit Montag, 19. November 2018.

Marisa + Hermann Bieri
Telefon 052 315 3206
Mobil 079 812 7670
fambieri@bluewin.ch

Wanderung mit Schlusshöck am 13. Dezember 2018

Treffpunkt um 13.00 Uhr am Bahnhof
Pfunggen

Wandern ungefähr 1 ½ Stunden.

Nichtwanderer kommen um 14:30 direkt ins
Restaurant Löwen.

Rosa Kern

November 2018 Gratulationen

Wir gratulieren

Traditionsgemäss geben wir
hohe Geburtstage und Hoch-
zeitsjubiläen bekannt.

Es sind jedoch nur Jubilare
aufgeführt, die mit der
Veröffentlichung einverstan-
den sind.

Wir gratulieren herzlich und
wünschen für die Zukunft
alles Gute.

92. Geburtstag

19.11.2018

Siller-Steiner Margaretha
Alterszentrum im Geeren,
Seuzach

96. Geburtstag

09.12.2018

Steiner-Käsmacher Maria
Agnes
Alterszentrum im Geeren,
Seuzach

/ek

Stiftung Spörrihaus Wohn- und Ortsmuseum Dättlikon und Pfunggen

Bilder, Ziegen- und andere Böcke...



... unter diesem Motto hat Silvio Vanzella
an 2 Wochenenden im Oktober seine Kunst-
werke ausgestellt.

Über 300 Besucher und fast ebenso viele
Geissen fühlten sich sichtlich wohl in den
alten Mauern des Museums.
Dank des warmen und sonnigen Herbst-
wetters konnten Begrüssung und Apéro im
Freien vor dem Museum stattfinden.

Besonders freuten sich die Besucher und der
Künstler gleichermassen an den drei „rich-
tigen“ Geissen, die ihre Artgenossen be-
suchten.

Die Kunstaussstellungen - dieses Jahr bereits
die Siebte – sind mittlerweile fester Be-
standteil des Museumsjahres. Dättliker und
Pfungener Künstler nutzen diese Gele-
genheit ihre Werke und damit auch die
künstlerische Vielfalt der beiden Dörfer zu
präsentieren.



Für die Museumskommission
Beatrice Scherer

Turnverein Dättlikon

Turnfahrt in die Sonnenstube der Schweiz



Am Samstag machten sich insgesamt 9 Turner in Dättlikon auf den Weg, um gemeinsam eine kleine Reise zu unternehmen. In Zürich wurde umgestiegen in den Zug Richtung Tessin, leider mit zu wenig Zeit für Kaffee. Die reservierten Plätze wurden kurzerhand neu sortiert, wobei leider ein Rechenfehler unterlaufen ist und sich ein Turner den grössten Teil der Fahrt mit seinem Rucksack als Sitzplatz begnügen musste. Als wir auf dem Weg gegen Süden die Gründungsstätte der Eidgenossenschaft passierten, wurde das geografische und vaterländische Fachwissen unserer Jungturner auf die Probe gestellt. Die Geschwindigkeitsmessungen per App scheiterten im Gotthard leider am fehlenden GPS-Empfang. Trotzdem erreichten wir kurz darauf Bellinzona, wo angenehme Temperaturen und vielversprechendes Wetter herrschten. Der Bus nach Mergoscia war aufgrund der engen Spitzkehren klein und entsprechend rappellvoll. So mussten einige Exponenten auch auf den hintersten Sitzen Platz nehmen, wo die Aussicht aufgrund zu tief angebrachter Fenster leider massiv eingeschränkt war. Als die Spitzkehren so eng wurden, dass der Chauffeur jeweils zurücksetzen musste, engagierten sie sich dafür geschickt als lautstarke Parksensoren. Die restlichen Passagiere hats gefreut. Endlich angekommen wurde ein erstes Pflichtfoto erstellt und verschickt, um ande-

re Vereinsmitglieder neidisch zu machen. Danach ging es zu Fuss in rasantem Tempo weiter durch die schöne Landschaft bis Corippo. Eine herrliche kleine Ortschaft, wo wir mit einem Stärkungsgetränk unsere Rachen beglückten. Danach suchten wir einen Grillplatz fürs Mittagessen, den wir kurz vor Lavertezzo auch fanden. An den Ufern des Flusses Verzasca wurde Holz gesucht, Feuer gemacht, gebadet, grilliert, gegessen und gerastet. Die ersten Sprünge von Felsen wurden absolviert und ein weiterer Turner inklusive Hund stiess zu unserer Gruppe hinzu. Nach kurzer Zeit wagten sich die Ersten auf die Ponte dei Salti, die weltberühmte, circa 13m hohe Brücke. Von dieser kann man wunderbar in den bereits vorher genannten Fluss springen, was auch einige stählerne Exponenten des Turnvereins taten. Nach der erneuten Erfrischung wurden die Sachen gepackt und die finale Etappe nach Forno in Angriff genommen. Einige Schweisstropfen später erreichten wir das Refugio der Familie Isler, entluden die Rucksäcke und türmten die darin enthaltenen Lebensmittel zu einem Haufen auf. Danach ging jeder seiner Lieblingsbeschäftigung nach. Einige starteten mit der Verwertung der Lebensmittel, andere eskalierten in der holzbeheizten Badewanne dermassen, dass ihre Haut feuerrot glühte, wieder andere malträtierten Aludosen mit dem Luftgewehr. Man fand zur Eröffnung

des Abendmahls wieder zusammen, wo Lukas die selbstgemachten Pizzen herrlich kross aus dem Ofen zauberte. Nachdem alle gespiesen hatten, dunkelte es langsam ein und das Abendprogramm begann. Die geschwätzige Bande unterhielt sich neben Gerede mit Gesang und Alphornimprovisationen. Ebenfalls wurde der Sternenhimmel bestaunt, welcher sich durch die Abwesenheit anderer Zivilisation herrlich klar präsentierte. Zu unterschiedlich später Stunde wurde dann zu Bett gegangen. Am nächsten Morgen wurde das selbstgebackene Brot verspeist, worauf frisch gestärkt der Weg ins Tal angetreten wurde. Dort angekommen liessen wir uns mangels Kreativität und aufgrund der überragenden Aussicht erneut am exakt gleichen Platz nieder wie am Vortag. Angesichts der langen Heimreise verbrachten die meisten Turner die Zeit mit entspannender Untätigkeit, bevor am frühen Nachmittag der Bus bestiegen wurde. Im Zug übertraf dann das Abteil der Jasser jenes der Schläfer punkto Lautstärke klar, dennoch kamen alle einigermaßen zufrieden in Zürich an. Dort trennten sich unsere Wege und jeder zog von dannen, um zu Hause von dieser einmaligen Reise zu erzählen. Vielen Dank den Organisatoren, es war genial!

Der Oberturner
Remo Schuppisser

Seniorenwandergruppe Pfunggen-Dättlikon



Wanderung vom 18. Oktober 2018

Oktoberwanderung? Hallo, ich glaube ich bin im falschen Film. Da warten die Teilnehmer zum Teil in kurzen Hosen am Bahnhof. Ja, wenn nicht noch die Biese ginge, wäre es wirklich viel zu warm für Mitte Oktober. Gut geniessen wir den Tag, vielleicht ja einer der letzten in diesem Jahr. Über Bülach, Zürich und Wädenswil bringt uns die Bahn nach Einsiedeln. Auch der heilige Ort ist nicht gegen Baustellen gefeit. Zum Kaffeehalt trafen wir uns bei Scheffer im Bären. Wunderbar umgebaut das ehemalige Zunfthaus, grosszügig, hell und modern. Die Theke beinhaltet lauter gute Sachen. Ich hatte schon besseres Vermicelles, aber nicht hier. Auch wurden wir in kleineren Wirtschaften zügiger bedient. Klar, die Gruppe umfasste inzwischen 30 Personen, Anneliese, Marianne und die Dätwylers, die mit dem Auto nach Einsiedeln gefahren sind, mitgerechnet. Inzwischen hatte sich im Freien die Sonne durch den Dunst gekämpft. Los ging es zum Kloster hoch, dann zwischen den Stallungen durch zum Benediktweg und hinauf zum Vogelsberg. Die auf dem geteernten Hof herumstehenden Pferde gaben mir schon zu denken. Bei dem alten Bergahorn hatten wir einen wunderbaren Ausblick über den vorderen Teil des Sihlsees und die Weiler die noch zu Einsiedeln gehören z.B. «Guggusen». Auch die Fernsicht zeigte ein tolles Panorama. Nach einem kurzen Abstieg hinunter zur Umfahrungsstrasse und einem aus grossen Tritten bestehenden Abgang zum See konnten wir längere Zeit dem Ufer des Sees folgen. Auch hier war der tiefe Wasserstand des Sees gravierend. In Hermannern verliessen wir den See und

unterquerten die Umfahrungsstrasse um auf die Anhöhe beim Hotel Allegro zu gelangen. Genau um 12:30 erreichten wir das Restaurant Lincoln. Herrmann fragte kurz nach, ob wir schon erwünscht waren, denn es gab noch andere Gäste. Wir konnten uns auf der Terrasse unter den Sonnenschirmen verteilen. Ja, es war ganz schön warm hier ohne Sonnenschutz. Ein einfaches, aber gut gekochtes Dreigangmenue stillte unseren Hunger. Herrmann erklärte uns, wir hätten quasi Ausgang nach dem Essen und trafen uns um 15:50 beim Bahnhof wieder für die Rückfahrt. So machten sich die Teilnehmer grüppchenweise auf den Weg ins Dorf. Läden und Gaststätten gibt es wirklich genug in Einsiedeln. Für die meisten unter uns war es ja nicht das erste Mal in diesem Ort. Julia und Paul haben früher sogar hier gewohnt. Wir fanden uns im Bären wieder und tranken ein «Weizen» aus der heimischen Brauerei. Schnell war die Zeit vorbei, so dass wir dem Bahnhof zustrebten. In Wädenswil stand der Anschlusszug schon bereit und die Treppen waren für einige eher mühsam. Die reservierten Plätze waren dann auch prompt schon belegt. Eine Zeit lang hörte man dann nur noch Marisa, oder so. Sitzen konnten zum Schluss Alle. In Zürich hatten wir länger Zeit zum Umsteigen. Das hatte jedoch Marisa nicht gehindert den Reservationszettel gleich mitzunehmen und im Zug nach Bülach sofort aufzuhängen. Hä ja «sicher ist sicher». Wohlbehalten erreichten wir kurz vor 18:00 Pfungen. Verantwortlich für diesen wunderschönen gemütlichen Wandertag war das «Dättlikerteam». Recht herzlichen Dank an alle, die dazu beitrugen.

Hans Gerber

Familienverein Pfungen

Wunderschöner Räbeliechtliumzug bei bestem Umzugswetter.

Am 2. November war es wieder soweit: der traditionelle Räbeliechtliumzug wurde vom Familienverein mit dem neuen OK organisiert. Im Voraus wurden im Kindergarten und Unterstufe mit Unterstützung der älteren Schüler über 270 Räben mit viel Liebe geschnitzt. Am Donnerstag Nachmittag wurde auch im Hordt fleissig geschnitzt, und diese Räben schmückten die drei Leiterwagen.



Pünktlich um 18.30 Uhr wurden alle vom Familienverein begrüsst, die Tambouren von Elgg spielten ihren ersten Wirbel und marschierten dem Umzug beim bestem Umzugswetter voraus. Die Kinder, mit ihren selbst- geschnitzten Räben und dem geschmückten Wagen, freuten sich sehr über die zahlreich erschienenen Zuschauer am Strassenrand. Unterwegs sangen die Kinder die traditionelle Räbenlieder und freuten sich danach auf den gemütlichen Abschluss mit Wienerli und Brot beim Schulhaus.

Wir danken der Gemeinde und der Feuerwehr Pfungen, dem vorherigen OK und allen Helfern, die uns bei den Vorbereitungen und dem Umzug tatkräftig unterstützten und so diesen schönen Abend ermöglicht haben.

Herzlichen Dank

Räbeliechtli-OK
des Familienvereins Pfungen

Familienverein Pfungen

Der Samichlaus kommt!

Am Samstag, 8. Dezember 2018, besucht uns der Samichlaus im Wald, wie die letzten Jahre auf der Hohenwies in Pfungen.



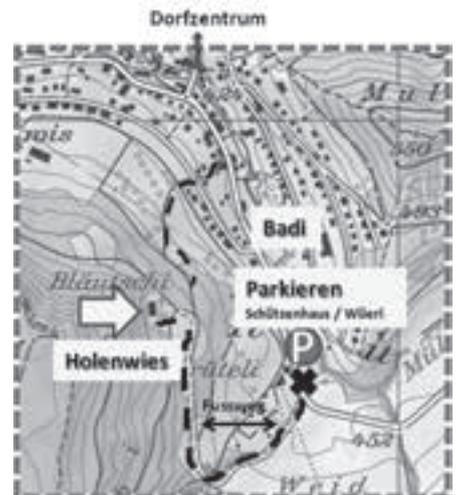
Der Fussweg via Zweirütistrasse und vom Schützenhaus her ist signalisiert. Parkmöglichkeiten hat es beim Schützenhaus oder neben der Wüeri (Fussweg vom Gemeindehaus zur Hohenwies ca. 20 min., vom Schützenhaus zur Hohenwies ca. 10 min.).

Willkommen sind grosse und kleine Samichlausfreunde!

Wir treffen uns **ab 16:30 Uhr** im "Beizli" (bei schlechtem Wetter stellt uns der Forst die überdachte Halle zur Verfügung) bei Glühwein, Marroni und Hotdog, um gemeinsam auf den Samichlaus zu warten. Der Samichlaus wird dann bis ca. 18:15 Uhr bei uns verweilen, so **hat jedes Kind die Möglichkeit, dem Samichlaus "Grüezi" zu sagen und/oder ihm ein Versli vorzutragen** (kleine Kinder sollten dabei von einem Erwachsenen begleitet werden). Wenn es die Bedingungen zulassen, wird der Samichlaus im Verlaufe des Abends eine Geschichte vorlesen.

Damit der Samichlaus auch weiss, für wie viele Kinder er ein Chlaus-Säckli mitbringen soll, brauchen wir eine Anmeldung mit den folgenden Angaben:

Familienname, Anzahl benötigter Chlaus-Säckli und ob eine Mitgliedschaft im Elternverein besteht oder nicht.



Anmeldung bis am Freitag, 30.11.2018 an:

Bettina Leisebach,
Dürrenrainstr. 32f, Pfungen
bettina.leisebach@hotmail.com

Mit freundlicher Unterstützung durch das Forstteam Pfungen-Dättlikon



Neu reparieren wir
Fahrzeuge aller
Marken.



auto-härti
Wir erledigen das.

Auto-Härti AG, Wässerwiesenstrasse 95, 8408 Winterthur, Telefon 052 224 09 90, autohaerti.hyundai.ch



Adventsfenster 2018

Auch dieses Jahr wird der traditionelle Pfungemer Adventsfensterkalender im Monat Dezember viel Licht und tolle Begegnungen in die dunkle Jahreszeit bringen. Jeden Abend wird in der Adventszeit ein individuell, persönlich gestaltetes und hell erleuchtetes Adventsfenster geöffnet. Herzlichen Dank an alle, die unser Dorf in weihnachtlichem Licht erstrahlen lassen und die Besucherinnen und Besucher am Eröffnungstag bewirten. Erfreuen Sie sich beim Rundgang durch unser Dorf an den leuchtenden Dekorationen und nutzen Sie die Gelegenheit zu den Besuchen mit anregenden Gesprächen.

Datum	Wer	Wo	Besuch
Sa. 1.	Simone & Johannes Keller	Hinterdorfstrasse 8	18.00
So. 2.	Ref. Kirchgemeinde (Kirchenkaffee)	Hinterdorfstrasse 8	11.00
Mo. 3.	Lilly Roost	Bahnhofstrasse 13	ohne Besuch
Di. 4.	Schule Pfungen/Bibliothek	Breiteackerstr. 44	19.00
Mi. 5.	Elsa & Marco Rietmann	Buckstrasse 28	18.00
Do. 6.	Nicole & Marcel Sauter	Wieshofstrasse 10	18.00
Fr. 7.	Katholische Kirche	Dorfstrasse 4	18.00
Sa. 8.	Bettina & Thomas Vollenweider	Zweirütistrasse 1/2	18.00
So. 9.	Ines & Dietmar Kullik-Stax	Brunnistr. 9	18.00
Mo. 10.	Frauenchor	Singsaal Breiteackerstrasse	19.00
Di. 11.	Elisabeth Egli	Vorbruggenstrasse 1a	18.00
Mi. 12.	Karin & Lienhard Müller	Wellenbergstrasse 34	19.00
Do. 13.	Karin Flach mit Klasse 3 a/b	Schulhaus Breiteacker	18.00
Fr. 14.	Mengia & Christoph Wirth	Multbergsteig 6	18.00
Sa. 15.	H. Schmidhauser & B. Oppliger	Haldenstrasse 48	18.00
So. 16.	Familie Lauper	Hinterdorfstrasse 4a	18.00
Mo. 17.	Tanja Oestreich-Pulfer	Hofackerstrasse 6	18.00
Di. 18.	MedZentrum Pfungen	Riedäckerstrasse 5	18.00
Mi. 19.	Karin & Urs Eichelberger	Multbergstrasse 19	18.00
Do. 20.	Roli's Bikestation	Dorfstrasse 9	19.00
Fr. 21.	Tamara Schmocker	Multbergstrasse 32	18.00
Sa. 22.	Martina + David Wietlisbach	Hinterdorfstrasse 16	ohne Besuch
So. 23.	Edith Vollenweider	Hinterdorfstrasse 7	18.00

Adventsanlass der Pro Senectute in der reformierten Kirche „Adventsjodler on the rocks“

Datum: Mittwoch, 5. Dezember 2018
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: reformierte Kirche Pfungen



Unter dem Motto „Adventsjodler on the rocks“ hören wir besinnliche Musik verschiedener Stilrichtungen mit Paolo Vignoli und einer Kammerbesetzung des SOFA Chors Zürich, „teilweise auch gerne zum Mitsingen“.

Nebst vielem anderem ist Paolo Vignoli Verbandsdirigent des Chorverbandes Winterthur Weinland. Ich freue mich sehr, dass er für uns ein sicher lebhaftes, wunderbares Adventskonzert zusammenstellt.

Lassen Sie sich diesen Ohrenschaus nicht entgehen. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuhörer. Wie immer werden wir anschliessend ein gemeinsames Zvieri im Pfarrhaus einnehmen.

Evi Fischer und das Pro Senectute Team, Ortsvertretung Pfungen

(Für Fragen: 052 315 12 49)

MEHR ALS NUR TANKEN.

—
Reparaturen
und Service aller
Marken.

SOCAR Pfungen
Garage Bruno Hubli
Weiacherstrasse 40
B422 Pfungen



 Bruno Hubli | Garage Pfungen

 12. Dez. 15:00 Uhr



„GSCHICHTE-ZYT!“ Weihnachts- Kamishibai in der Bibliothek

Spätnachmittags (ca. 15:00 Uhr) in der Bibliothek Pfungen. Um alle Kinder ab 4 Jahren zu einem geschichtlichen Nachmittag in Ihre gemütliche Sofa-Ecke ein! Natürlich hat der Samichlaus auch einen kleinen Zvierli für alle Kinder mitgebracht.

Am 12. Dezember um 15:00 Uhr in der Bibliothek Pfungen.
Wir freuen uns auf viele kleine Zuhörer.
Das Bibliotheksteam!

Entdecke dein Talent

Wähle aus über 40
Instrumenten und melde
dich bis zum 30. November
für den Musikunterricht an
unter:

www.jugendmusikschule.ch

**die
jugendmusikschule**
Winterthur und Umgebung

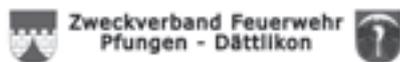
Bürogummi mit handwerklichem Geschick?

...nutzen Sie unsere offene Werkstatt.

Bei uns finden Sie Ihren **professionell eingerichteten Arbeitsplatz**. Sie haben die Möglichkeit, **Möbelstücke** aus Ihrem Haushalt zu **restaurieren** oder etwas **selbst zu fertigen** – entweder ganz **selbständig** oder unter **fachkundiger Anleitung**.

Gerne stehen wir Ihnen per **Telefon oder per Mail** zur Verfügung. Bei der **Bütikofer Holzbau GmbH** sind Sie **herzlich willkommen**, sei es mit Freunden oder Familie, an einem Götli- oder Frauen-Nachmittag.

 www.buetikofer-holzbau.ch 
052 315 19 74



Forum Pfungen

Neujahrsblatt 2019 Pfungens Nachbarn

Lust zum Mitmachen in der Jugendfeuerwehr?

Die Jugendfeuerwehr besteht aus Mädchen und Knaben im Alter zwischen 14 und 17 Jahren und wird von den jeweiligen Bezirken organisiert.

An acht bis zehn Übungen pro Jahr erlernen die Jugendlichen das Feuerwehrhandwerk. Zur Ausbildung gehört auch ein einwöchiger Kurs in Andelfingen sowie tägliche Wiederholungskurse im letzten Jahr.

In der Jugendfeuerwehr lernen die Jugendlichen sich in Notfällen richtig zu verhalten und die ersten Massnahmen zu treffen. Die Älteren messen sich jedes Jahr mit anderen Jugendfeuerwehren aus dem Kanton Zürich, an einem Jugendfeuerwehr Wettkampf.

Die gesamten Kosten werden von der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich (GVZ) übernommen. Aktuell sind im Bezirk Winterthur ca. 50 Jugendliche aktiv.

Der Treffpunkt ist jeweils beim Depot der örtlichen Feuerwehr. Von dort aus werden die Jugendlichen durch einen Ortsvertreter an den Übungsort gefahren und selbstverständlich wieder abgeholt.

Mit der Ausbildung in der Jugendfeuerwehr können die Jugendlichen mit 18 Jahren bestens ausgebildet in die Ortsfeuerwehr wechseln.

Das nächste Jugendfeuerwehr-Jahr beginnt anfangs 2019. Es wären schön, im 2019 einige neue Mädchen und Knaben von Pfungen und Dättlikon dabei zu haben.

Fragen?

Bei Fragen steht Euch der Kommandant der Feuerwehr Pfungen-Dättlikon gerne zur Verfügung.

Ihr könnt auch auf der Homepage der Jugendfeuerwehr Bezirk Winterthur mit der zuständigen Person Kontakt aufnehmen.

Feuerwehrkommandant Pfungen-Dättlikon

Roger Vollenweider

Telefon 079 223 11 09

Mail:

kommandant@feuerwehr-pfungen-daettlikon.ch



Für das Jahr 2019 präsentiert sich das Neujahrsblatt wieder als Kalender. Und neu ist, dass Pfungen verlassen wird. Der Kalender zeigt Bilder aus unseren Nachbargemeinden im Süden und Westen, Oberembrach und Embrach. Dättlikon, Neftenbach und Winterthur werden in den folgenden Jahren das Sujet sein. Den Kalender im Format A3 können wir zum Preis von CHF 30.- anbieten, denjenigen im Format zum Preis von CHF 25.-.

Diese Preise können nur gehalten werden, wenn wir gemäss Nachfrage drucken lassen können. Deshalb laden wir Sie als kaufinteressierte Person ein, eine Bestellung aufzugeben. Und zwar bei der Ircheldrogerie in Pfungen. Bestellungen werden bis am 19. Dezember 2018 entgegen genommen. Auch am Neujahrsapéro der vom 6. Januar 2019, kann eine Bestellung aufgegeben werden.

Ob Wohnung, Reihenhaus oder Villa - Testen Sie uns mit einer kostenlosen und unverbindlichen Marktpreisschätzung.

Engel & Völkers · Winterthur
043 500 64 64 · winterthur@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/winterthur

ENGEL & VÖLKERS

DIE BROCKI
Dättlikonerstrasse 5
Lichtsignal - Dättlikon
300 Meter links
8422 Pfungen
079 670 92 74

**S'DORF-
BROCKI FÜR
DICH UND DICH
DIE FESTTAGS-
ARTIKEL UND
DER LICHTER-
MARKT WARTEN
AUF SIE.**



Adventskalender-Törli Nr. 5
Apéro in der Bibliothek Pfungen



Dienstag, 5. Dezember
Bibliothek Pfungen
Ab 19:00 Uhr
Wir freuen uns auf viele Gäste.
Ihre Bibliothek Pfungen

BINDE-STRICH

Wir suchen eine

Berichterstatterin oder ein **Berichterstatter**

die/der für uns 4 – 5 Mal im Jahr einen kleinen Bericht über das Dorfgeschehen schreiben würde.

Bei Interesse melde Dich bei
Clarissa Müsken 079 / 341 38 34
oder per Mail
redaktion@dorfzeitung-bindestrich.ch

MARTIN UND CAMILO JASCHKE



Mama kann nicht kochen

LIEBESERKLÄRUNGEN AN
PERFEKT UNPERFEKTE MÜTTER

**Lesung mit
den beiden
Pfungemer
Autoren
Martin und
Camillo Jaschke**



**20. November
18:30 Uhr**

Bibliothek Pfungen

Martin und Camilo Jaschke sind, seit sie denken können, von den miserablen Kochkünsten ihrer kubanischen Mutter Yordanka fasziniert. In 'Mama kann nicht kochen' berichten sie in kurzweiligen und amüsanten Geschichten über die schlimmsten Kochunfälle ihrer Mutter. Dabei kommen sie zum Schluss: Mama ist zwar nicht perfekt, doch genau dieses Scheitern macht sie zur perfekten Mutter.

**Lesung mit anschliessendem
Apéro.**

FC Neftenbach



Im Fokus: Die Da-Junioren

In der vergangenen Saison taten sich unsere Da-Junioren schwer. Doch in dieser Saison dürfen wir auf eine Mannschaft blicken, von der wir noch einiges zu hören und zu sehen bekommen werden. Schon in der letzten Saison wurde bei den E-Junioren gute Arbeit geleistet, sodass gut ausgebildete Junioren eine Altersstufe aufsteigen konnten und bereit waren für den 9er-Fussball. Die Arbeit der beiden Da-Trainer Jerome und Dario ist es nun, diese Jungs noch weiter zu bringen, damit diese eine gute Vorbereitung für den 11er-Fussball erhalten.

Die letzte Saison haben wir noch auf dem 7. Platz abgeschlossen. Diese Saison finden wir unser Da-Team drei Spiele vor Schluss auf dem sehr guten 2. Platz. Dies in Folge

von fünf Siegen und nur einer Niederlage.

Sollte die Saison weiterhin so stark laufen, wovon wir ausgehen können, so ist der Aufstieg in die Elite Klasse nicht mehr weit entfernt. Erste Planungen diesbezüglich sind bereits im Gange. Als Abschluss der Herbstsaison 2018 möchte man mit den Jungs in Stuttgart an einem Wochenend-Turnier teilnehmen, bei dem man sich in 6 Spielen mit anspruchsvollen Gegnern messen kann. Jungs, macht weiter so und bleibt am Ball, mit Herz und Verstand!

Arwid Assfalk, Leiter Junioren D-B

5 Fragen an: Piero Laportosa (Trainer 4.Liga)

Sommer oder Winter? Sommer

Cristiano Ronaldo oder Messi? Cristiano

Ronaldo

Bier oder Wein? Wein

Lieblingsteam? Juventus Turin

Grösster Erfolg mit dem FCN? Erfolge feiert man bekanntlich am Ende einer Saison. Da ich erst seit Januar 18 dabei bin, würde ich jetzt mal als «grössten Erfolg» den Klassenerhalt der Saison 2017/2018 nennen.

FCN Spiele

Alle Spieltermine und die gesamten Spielpläne aller Mannschaften unter www.fcneftenbach.ch. Folgt uns auf Facebook (FC Neftenbach) und Instagram (fcneftenbach) Der Spielbetrieb unserer Aktiv- sowie auch der Junioren-Mannschaften ruht nun bis im März 2019. Wir bedanken uns für die treue Unterstützung und hoffen, euch auch nächste Saison wieder auf dem Pöschchenriert begrüßen zu dürfen!

Nicht vergessen: Anfang Januar wird die Winterpause mit dem Highlight des Winters, dem FCN Indoor Masters, das dieses Jahr zum ersten Mal auf Kunstrasen stattfindet, etwas verkürzt. See you there!

Für den Vorstand, Sam Graber

Pro Senectute Pfungen

Mittagstisch

12. Dezember 2018

Dorfstrasse 22 (Alwin)
Pfungen

Anmeldung:

Evi Fischer 052 315 12 49

Für Naschkatzen.



Wir planen und bauen Küchen – in der Region.



**schneider
küchenbau
schreinerei**

8427 Freienstein
044 866 20 70

Küchen-Apéro, 19. November, 17-20 Uhr
Infos zum Küchenumbau, Vorführung von
Electroluxgeräten, Glühwein

www.schneider-kuechen.ch

Ref. Kirche Pfungen

Gottesdienste

Sonntag, 18. November 2018

10.00 Uhr Gottesdienst mit
Kolibriangebot
Pfr. Johannes Keller
Kollekte: Kirche weltweit

Sonntag, 25. November 2018

9.15 Uhr Ritual am Friedhof zum
Ewigkeitssonntag
10.00 Uhr Gottesdienst zum
Ewigkeitssonntag
mit dem Männerchor und den
Konfirmandinnen und
Konfirmanden
Pfr. Johannes Keller
Kollekte: ACAT Suisse

Sonntag, 2. Dezember 2018

10.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent
Pfrn. Simone Keller
Kollekte: Mission 21

Sonntag, 9. Dezember 2018

19.30 Uhr Abendgottesdienst zum
2. Advent
Pfr. Johannes Keller
Kollekte: Mission 21

Sonntag, 16. Dezember 2018

10.00 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent
mit einem Krippenspiel der
Kinder der Minichile,
Kathrin Rutishauser-Laufer
und Pfr. Johannes Keller
Kollekte: Kinderhilfe
Bethlehem

Minichile

Mittwoch, 12. Dezember 2018,

12.00 – 15.00 Uhr Untiblock
Pfarrhaussaal, Pfungen

Sonntag, 16. Dezember 2018,

9.00 Uhr Hauptprobe Krippenspiel
ref. Kirche, Pfungen

Club 4

Freitag, 16. November 2018,

16.00 – 20.00 Uhr Chilehäller, Dättlikon

Konf

Samstag, 24. November 2018, 11.30 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Pfungen
Ausflug nach Zürich

Sonntag, 25. November 2018, 9.00 Uhr

Mitwirkung im Gottesdienst zum
Ewigkeitssonntag ref. Kirche, Pfungen

Sonntag, 16. Dezember 2018, 16.00 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Pfungen
Abholen des Friedenslichts in Zürich

Fiire mit de Chliine

Freitag, 14. Dezember 2018, 17.30 Uhr

ref. Kirche, Pfungen
Kontakt:
Tamara Schmocker, Tel. 052 301 00 32

Kolibri

Sonntag, 18. November 2018, 10.00 Uhr

ref. Kirche, Pfungen
Kontakt:
Susanne Schmid, Tel. 079 216 67 19

Basteln für Jung und Alt

Samstag, 24. November 2018,

10.00 – 11.30 Uhr und/oder 14.00 – 15.30 Uhr
Pfarrhaussaal, Pfungen
Leitung:
Tanja Oestreich-Pulfer, Tel. 079 280 57 65

Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 6. Dezember 2018, 19.30 Uhr

Pfarrhaussaal, Pfungen
mit Pfr. Johannes Keller

Pfarramt Pfungen

Pfr. Johannes Keller
johannes.keller@zh.ref.ch
Tel. 052 315 14 30 oder 079 462 46 94

Kirchgemeindeversammlung

am Donnerstag, 29. November 2018, 19.00 Uhr

Die Kirchgemeindeversammlung wird
auch dieses Mal vor der Gemeindever-
sammlung, um 19.00 Uhr im Singsaal
Schulhaus Seebel, durchgeführt.

Traktanden:

1. Budget Kirchgemeinde 2019 -
Genehmigung
2. Anfragen gemäss §17 Gemeindegesetz

Im Anschluss an die ordentliche Ver-
sammlung informieren Kirchenpflege und
Pfarramt über Tätigkeit und Programm.

Beten und Erinnern am Ewigkeitssonntag – «Weil wir euch nicht vergessen haben!»

Am 25. November erinnern wir im Got-
tesdienst an Menschen unserer Gemeinde,
die im vergangenen Kirchenjahr verstorben
sind. Die Konfirmandinnen und Konfir-
manden, die sich im November mit dem
Thema Tod und Sterben auseinandersetzen,
gestalten den Gottesdienst mit. Mardi Byers
und der Männerchor Pfungen-Neftenbach
werden für uns Lieder von Trauer und Hoff-
nung singen, die zu Herzen gehen.

Wir laden alle Menschen, die in diesem Jahr
einen geliebten Menschen verloren haben
ein, sich um 9.15 Uhr auf dem Friedhof zu
versammeln und nach einem gemeinsamen
Gebet an den Gräbern auf 10.00 Uhr zum
Gottesdienst in der reformierten Kirche
zusammen zu kommen.

Pfr. Johannes Keller

Farbe haben wir – aber sie will gepflegt
werden.

Eine Aufgabe für Sie?

Per sofort suchen wir

eine Raumpflegerin / einen Raumpfleger
für die reformierte Kirche und das
Pfarrhaus in Pfungen.

Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit und
geben gerne Auskunft:

Peter Weskamp (Präsident Kirchgemeinde)
Tel. 079 776 01 83
oder per E-Mail:
peter.weskamp@zh.ref.ch

Pfeifer Kaminfeger GmbH

Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23
8406 Winterthur
Telefon 052 202 98 08

Mobil 079 671 40 70
info@pfeiferkaminfeger.ch
www.pfeiferkaminfeger.ch



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Festliches Konzert vom 28. Oktober 2018

In einer bis auf den letzten Platz besetzten Kirche spielten unsere Organistin Kiyomi Higaki und ihre Musikerfreunde ein abwechslungsreiches, farbenfrohes Programm, das sehr zu gefallen wusste. In verschiedenen Besetzungen wurde Bekanntes und weniger Bekanntes von Mozart, Puccini, Schubert, Smetana u. a. gespielt.

Der über 80-jährige Querflötist, Paul Haemig, fand bei einigen Stücken mit einleitenden Worten und überraschenden Effekten Gefallen beim Publikum. Die Duette der Sopranistin, Atsuka Murata, und des Baritons, Soon Kee Woo, in Lehár „Lippen schweigen“ und Mozarts „Papa-ge-no“ wurden mit grosser Innigkeit vorgetragen. Dementsprechend wurde viel Beifall gespendet.

Eine Gitarre erwartete man als Begleitinstrument in den klassischen Stücken vielleicht im ersten Moment nicht unbedingt, jedoch konnte sich Midori Dummermuth mit ihrem Spiel passend und harmonisch einbetten. In den solistischen Stücken erklangen auch schon einmal eher südländische Gitarrentöne. Kiyomi Higaki am Klavier legte mit ihrem einwandfreien Spiel die Basis, damit sich die Solisten entfalten konnten.

Ein facettenreiches Programm, das nach lang anhaltendem Applaus mit einer Zugabe im Quintett abgerundet wurde und bei einem Apéro im Pfarrhaus seinen Ausklang fand.

Wir danken allen MusikerInnen für dieses wundervolle Konzert und ihren grossen Einsatz.

Ref. Kirchenpflege Pfungen
Susanne Häne

Ref. Kirche Dättlikon**Gottesdienste****Sonntag, 18. November 2018**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kolibriangebot in Pfungen
Pfr. Johannes Keller
Kollekte: Kirche weltweit
Fahrdienst: Tanja Klingler,
Tel. 052 315 54 59

Sonntag, 25. November 2018

9.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit dem Kirchenchor, den Konfirmandinnen und Konfirmanden
Pfrn. Simone Keller
Kollekte: Zürcher Lighthouse
Palliative Care
anschliessend Chilekafi

Sonntag, 2. Dezember 2018

19.30 Uhr Abendgottesdienst zum 1. Advent
Pfrn. Simone Keller
Kollekte: Zürcher Lighthouse
Palliative Care
anschliessend Apéro

Sonntag, 9. Dezember 2018

9.30 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent
Pfr. Johannes Keller
Kollekte: Mission 21
anschliessend Chilekafi

Samstag, 15. Dezember 2018

17.00 Uhr Kinderweihnachten
anschliessend Eröffnung der Krippenausstellung
mit Punsch und Gebäck

Sonntag, 16. Dezember 2018

9.30 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent
Pfrn. Simone Keller
Kollekte: Mission 21
anschl. Krippenausstellung

Minichile**Samstag, 17. November 2018,**

9.00 – 12.00 Uhr Chilechäller, Dättlikon

Club 4**Freitag, 16. November 2018,**

16.00 – 20.00 Uhr Chilechäller, Dättlikon

Konf**Samstag, 24. November 2018, 11.30 Uhr**

Treffpunkt: Bahnhof Pfungen
Ausflug nach Zürich

Sonntag, 25. November 2018, 8.30 Uhr

Mitwirkung im Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag ref. Kirche, Dättlikon

Sonntag, 16. Dezember 2018, 16.00 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Pfungen
Abholen des Friedenslichts in Zürich

Biblische Kinderstunde**Montag, 26. November 2018,**

15.00 – 16.00 Uhr, Chilechäller, Dättlikon

Fiire mit de Chliine**Freitag, 14. Dezember 2018,**

17.30 Uhr ref. Kirche, Pfungen

Kirchgemeindeversammlung am**Donnerstag, 6. Dezember 2018,**

anschliessend an die Versammlung der Politischen Gemeinde, welche um 20.00 Uhr beginnt, im Mehrzweckraum Schulhaus Mettlen

Traktanden:

1. Budget Kirchgemeinde 2019 - Genehmigung
2. Anfragen gemäss §17 Gemeindegesetz

Im Anschluss an die ordentliche Versammlung informieren Kirchenpflege und Pfarramt über Tätigkeit und Programm.

Vermietung Chilechäller und Kirche in Dättlikon

Haben Sie gewusst, dass der Chilechäller für Sitzungen, Vorträge, Familienfeste und vieles mehr gemietet werden kann? Oder planen Sie ein Konzert, eine Hochzeit oder eine andere Veranstaltung? Dann bietet Ihnen unsere Kirche den passenden Rahmen.

Im Chilechäller haben bei Konzertbestellung 50 Personen Platz. Mit Tischen und Stühlen zum Essen 40 Personen. Der Chilechäller verfügt über eine eingerichtete Küche.

Die Kirche bietet rund 150 Personen Platz. Massgebend für die Vermietung ist das jeweilige Benützungsgreglement. Für Reservationsanfragen und Auskünfte



nehmen Sie mit Andrea Hablützel, zuständig für die Liegenschaften der Reformierten Kirchgemeinde Dättlikon

Kontakt auf. 052 315 37 03 oder andrea.habluetzel@zh.ref.ch.



**Pfungenertag
im Alterszentrum
Geeren, Seuzach
12. Dezember 2018**

Anmeldung:

Doris Rengel,
052 315 11 46

G. De Salvador,
052 315 26 84

**Kath. Kirche
Pfungen-Neftenbach**

Gottesdienst

Samstag, 17. November

18.00 Uhr Hl. Messe, ref. Kirche
Henggart

Sonntag, 18. November

10.00 Uhr Hl. Messe, Pfungen
11.00 Uhr Kirchgemeindeversammlung
mit Apéro
17.00 Uhr Benefiz-Konzert zugunsten
für den Verein House of Hope
– Akatta, kath. Kirche
Pfungen

Samstag, 24. November

18.00 Uhr Hl. Messe, im kath.
Pfarreizentrum Chämi,
Breitestr. 10, Neftenbach
18.00 Uhr ital. Hl. Messe durch MCLI,
Pfungen

**Sonntag, 25. November –
Christkönig-Sonntag**

10.00 Uhr Hl. Messe, im Anschluss
Verkauf der Adventskränze
12.30 Uhr Igbo/African-Messe

Dienstag, 27. November

14.00 Uhr Offener Treff – ökum.,
Pfarrhaus Pfungen
Binden sie Ihren eigenen
Adventskranz!

Freitag, 30. November

20.00 Uhr Kinozeit in der Kirche

Samstag, 1. Dezember

18.00 Uhr Hl. Messe im kath.
Pfarreizentrum Chämi
Breitestr. 10, Neftenbach

**Sonntag, 2. Dezember –
Freiwilligen-Sonntag**

10.00 Uhr Hl. Messe mit Aussendung
des Samichlauses, im
Anschluss Apéro, Pfungen

Mittwoch, 5. Dezember

06.00 Uhr Rorate-Gottesdienst für
Oberstufenschüler. Im
Anschluss gemeinsames
Frühstück.

Freitag, 7. Dezember

18.00 Uhr Adventsfenster, Pfarrhaus
Pfungen

Samstag, 8. Dezember

18.00 Uhr Hl. Messe, im kath.
Pfarreizentrum Chämi,
Breitestr. 10, Neftenbach
18.00 Uhr ital. Hl. Messe durch MCLI,
Pfungen

Sonntag, 9. Dezember

10.00 Uhr Hl. Messe,
12.30 Uhr Igbo/African-Messe

Dienstag, 11. Dezember

14.00 Uhr Offener Treff – ökum.,
Pfarrhaus Pfungen
Weihnachtsfeier

Mittwoch, 12. Dezember

06.00 Uhr Rorate-Gottesdienst für
Primarschüler.
Im Anschluss gemeinsames
Frühstück.

Die Werktags-Gottesdienste finden wie folgt statt:
Dienstag & Freitag: 08.30 Uhr Hl. Messe
Mittwoch 18.30 Uhr Eucharist. Andacht
19.00 Uhr Heilige Messe

Beichtgelegenheit besteht immer in
Absprache mit Pfr. Benignus
Ogbunanwata: 052 315 14 36

BENEFIZ-KONZERT
zugunsten von



Sonntag, 18. November 2018 – 17 Uhr
Kath. Kirche, Dorfstrasse 4, 8422
Pfungen

Wir konnten folgende Musikerinnen und
Musiker für unser Konzert gewinnen:

Anna Savytska – GEIGE
Peter Rey – TROMPETE
Tina Spezzacatena – KLAVIER
Natascha Albash – KLAVIER, ORGEL,
HANDPAN, KRISTALLLYRA

und mit dem St. Pirminius Ad hoc-Chor

Wir danken den Musikern für ihren
gabenfreien Auftritt!

Eintritt frei – Spende

Nebst dem Konzert wird anhand von Fotos über den Bau des Waisenhauses berichtet. Und im Anschluss bietet Franziska Bosshard den Foto-Jahreskalender 2019 mit Fotos über ihren Aufenthalt in Nigeria zum Verkauf an.

Der Vereins-Vorstand von House of Hope - Akatta freut sich sehr über Ihr Kommen und über Ihre grosszügige Spende für die weiterführenden Bauarbeiten am Waisenhaus!

Franziska Bosshard, Bernadette Gantner, Barbara Sell, Pfr. Benignus Ogbunawata

OFFENER TREFF – ÖKUMENISCH

Am **27. November 2018** laden wir Sie um 14 Uhr ins kath. Pfarrhaus, Dorfstrasse 4, nach Pfungen ein. Kommen Sie vorbei und gestalten Sie Ihren eigenen Adventskranz! **Anmeldung bitte bis 24. November an uns 052 315 26 84.**

Wir vom Offenen Treff beteiligen uns mit zwei kreierte Fenstern am Adventsfenster vom 7.12. beim kath. Pfarrhaus in Pfungen. Ab 18 Uhr werden die Fenster beleuchtet sein. Kommen Sie zur Eröffnung vorbei!

Am **11. Dezember** stimmen wir uns mit der Weihnachtsfeier in die Advents-Zeit ein. Dazu sind Sie herzlich eingeladen!

Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, melden Sie sich bitte bei uns.

G. De Salvador und M. Bier

ADVENTSFENSTER

Zum dritten Mal macht unsere Pfarrei – sei es in Pfungen, wie auch in Neftenbach beim Riesen-Adventskalender mit.

Mit viel Liebe werden die Adventsfenster gestaltet. Wir laden Sie herzlich ein, die Fenster bei einem weihnachtlichen Spaziergang zu besuchen. Eine gute Gelegenheit sich zu treffen oder neu kennen zu lernen. Wir offerieren Ihnen köstlichen Glühwein und weihnachtliche Knabbeeren.

In Pfungen an der Dorfstr. 4 öffnen wir das Fenster am 7. Dezember 2018 um 18.00 Uhr. In Neftenbach öffnen wir das Fenster an der Breitestr. 10 am 17. Dezember 2018 um 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Vilma Zarriello
„mehr Präsenz“

IMPRESSUM

Binde-Strich, Dorfzeitung
Pfungen / Dättlikon

Domizil:

Dürrenrainstrasse 70, 8422 Pfungen

Auflage:

2250 Exemplare

Erscheinungsweise:

monatlich / Redaktionsschluss jeweils am ersten Montag des Monats

Redaktion:

Claudia Burkhardt (cb)
Clarissa Müsken (cm)

Abonnemente:

Doris Burkhardt, Tel. 052 315 10 77

Inserate:

Auskünfte
redaktion@dorfzeitung-bindestrich.ch

Inseratepreise:

Spaltenbreite 57 mm
H 30 mm Fr. 30.00 / H 60 mm Fr. 90.00
H 90 mm Fr. 90.00 / H 120 mm Fr. 120.00
H 150 mm Fr. 150.00 / H 180 mm Fr. 180.00
H 210 mm Fr. 210.00 / H 260 mm Fr. 260.00

Seiten

1/4 Hoch Fr. 175.00 / 1/4 Quer Fr. 175.00
1/2 Fr. 350.00 / 1/1 Fr. 650.00

Kleininserate

pro Zeile Fr. 4.00
Mindestpreis Fr. 16.00

Druck:

Druckerzentrum Bülach

Annahme:

redaktion@dorfzeitung-bindestrich.ch

Wichtig:

Text und Bilder immer als einzelnes Dokument im Mailanhang senden. Bei Dokumenten mit Bilder wird nur der Text gedruckt! Die Gestaltung eines Berichtes ist Sache der Redaktion.

Rechte:

Mit der Annahme eines Manuskriptes erwirbt die Dorfzeitung das Recht zur Veröffentlichung.

Redaktion diese Ausgabe:

Clarissa Müsken

Redaktion nächste Ausgabe:

Claudia Burkhardt

Redaktions- und Insetateschluss

nächste Ausgabe:

3. Dezember 2018

Kommende Ausgaben:

14. Dezember 2018 18. Januar 2019
15. Februar 2019 15. März 2019

Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius
der politischen Gemeinden
Bach - Inchel - Berg a. Inchel - Dättlikon - Dorf - Fleuch - Heggart -
Neftenbach - Pfungen - Volken www.pirminius.ch

Veranstaltung
„mehr Präsenz“



Kinozeit in der Kirche

Der letzte Kinoabend in diesem Jahr wird am **30. November 2018** um 20.00 Uhr im Pfarrkeller durchgeführt. Diesmal trainieren wir die Lachmuskeln und zeigen Ihnen eine heitere Komödie.
Bei einem edlen Tropfen lassen wir den Abend ausklingen.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Veranstaltungskalender Pfungen

Veranstalter	Anlass	Datum	Zeit	Ort
Gemeinde Pfungen	Häckseltour	19.11.18		
	eidg. und kant. Volksabstimmung	25.11.18		Gemeindehaus
	Gemeindeversammlung	29.11.18	19:00 Uhr	Singsaal Schulhaus Seebel
Familienverein Pfungen	Kinderhüeti Sunneschirmli	23.11.18	08:30 - 11:30 Uhr	Dorfstrasse 22, Pfungen
	Kinderhüeti Sunneschirmli	30.11.18	08:30 - 11:30 Uhr	Dorfstrasse 22, Pfungen
	Kinderhüeti Sunneschirmli	07.12.18	08:30 - 11:30 Uhr	Dorfstrasse 22, Pfungen
	Kinderhüeti Sunneschirmli	14.12.18	08:30 - 11:30 Uhr	Dorfstrasse 22, Pfungen
	Zwerglitreff	21.11.18	09.00 - 10.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
	Zwerglitreff	05.12.18	09.00 - 10.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
Frei Logistik	Grünabfuhr - nur gechipte Container	21.11.18	ab 07.00 Uhr Container an der Strasse bereit	
	Grünabfuhr - nur gechipte Container	05.12.18	ab 07.00 Uhr Container an der Strasse bereit	
Turnverein	Abendunterhaltung 1. Vorstellung	30.11.18		Turnhalle Seebel
	Abendunterhaltung 2. Vorstellung	01.12.18		Turnhalle Seebel
Frauenchor	Adventsfenster	10.12.18	19:30 Uhr	Singsaal Seebel

Veranstaltungskalender Dättlikon

Veranstalter	Anlass	Datum	Zeit	Ort
IG Jugendarbeit	Jugiclub	16.11.18		
	Jugiclub	14.12.18		
Bibliothek Dättlikon	offener Samstag	24.11.18	10:00 - 11:00 Uhr	
	offener Samstag	04.12.18	10:00 - 11:00 Uhr	
Gemeinde	eidg. und kant. Volksabstimmung	25.11.18		
	Gemeindeversammlung	06.12.18	20:00 Uhr	
Pro Senectute	Adventnachmittag	06.12.18	14:00 Uhr	Gasthof Traube

Veranstaltungskalender Pfungen/Dättlikon

Veranstalter	Anlass	Datum	Zeit	Ort
Mütter- /Väterberatung		22.11.18	14.00 - 16.00 Uhr	Hinterdorfstr. 8, Pfungen
		13.12.18	14.00 - 16.00 Uhr	Hinterdorfstr. 8, Pfungen

NOTFALLNUMMERN

112 - Internationale Notrufnummer
 117 - Polizei
 118 - Feuerwehr
 140 - Strassen-Pannenhilfe
 143 - Tel-Seelsorge, Dargebotene Hand
 144 - Sanität, Ambulanz
 145 - Giftinfos, Notfallberatung
 147 - Kinder-/Jugendnotruf
 163 - Strassenzustand
 1414 - Rega, Rettungsflugwacht
 044 261 88 66 - Elternnotruf
 044 211 22 22 - Tierrettungsdienst

Ärztefon

Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

Gratisnummer 0800 33 66 55

Bitte beachten Sie, dass die Notfalldienste jeweils von 18.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Tages dauern!